



PRESSEINFORMATION

Nachbarschaftsprojekt

Auf gute Nachbarschaft – To good Neighbourhood

Neues Outreach-Programm des Übersee-Museums ermöglicht Bewohner*innen der Bahnhofsvorstadt freien Eintritt ins Museum. Am 23. Februar 2023 startet außerdem ein Sprachcafé von und für Menschen aus dem Quartier.

Bremen, 21. Februar 2023 – Nicht erst seit der Vorstellung seines Zukunftskonzeptes verfolgt das Übersee-Museum den Anspruch, neben einem Ausstellungshaus auch ein Ort des Austausches und des Wohlfühlens mitten in der Stadt zu sein. Aus diesem Grund schweift der Blick des Museums für ein Outreach-Programm nun nicht in die außereuropäische Ferne, sondern fällt auf die unmittelbare Nachbarschaft.

Im Rahmen des Nachbarschaftsprojekts „To good Neighbourhood“ erhalten die Bewohner*innen der Bahnhofsvorstadt das Angebot im Jahr 2023 das Übersee-Museum sowie dessen Veranstaltungen kostenfrei zu besuchen. Darüber hinaus sind sie eingeladen, mit dem Museum neue Formate zur Weiterentwicklung des Quartiers zu entwerfen. Ziel des Programms ist es, gemeinsam mit den Anwohner*innen die Zukunft des Stadtteils sowie die Neuausrichtung des Museums zu gestalten. Dabei soll auch in den Blick genommen werden, welche Rolle ein Museum als *civic place* in einem Quartier spielen kann. Im Laufe des Jahres sollen darüber hinaus gemeinsam Veranstaltungen und Aktivitäten konzipiert werden. Dazu gehören unter anderem offene Spieltreffs für Familien, Workshops, Feste, ein Nachbarschafts-Forum sowie Spaziergänge durchs Quartier. Die Angebote sind niederschwellig und barrierefrei konzipiert und sollen möglichst vielen Menschen offenstehen, damit gesellschaftliche Teilhabe im Museum erlebbar wird.

Den Anfang des partizipativen Nachbarschaftsangebots macht am 23. Februar 2023 das Sprachcafé: Jeden Donnerstag von 16 bis 17.30 Uhr sind Menschen aus dem Quartier eingeladen, sich im Afrika-Café des Übersee-Museums zu treffen, um bei Kaffee, Snacks und einer Kinderspielecke gemeinsam Deutsch zu sprechen.

Als Nachbar*innen gelten alle Personen, die ihren ersten Wohnsitz in der Bahnhofsvorstadt haben. Auf der Website des Museums kann eingesehen werden, welche Straßen zum Quartier zählen.

Das Nachbarschaftsprojekt des Übersee-Museum Bremen wird ermöglicht durch die aus dem Bremen-Fonds finanzierte Maßnahme „Freier Eintritt und Outreach-Programme in Museen“.



Weitere Informationen unter: <https://www.uebersee-museum.de/nachbarschaftsprojekt/>

Pressefoto:



Copyright: © Übersee-Museum, Foto: Matthias Haase

Kontakt

Übersee-Museum Bremen
Julia Ditsch & Vanessa Roofing
presse@uebersee-museum.de
Bahnhofsplatz 13
0421 160 38 104 /105
28195 Bremen
www.uebersee-museum.de